Zeitschrift: Saiten: Ostschweizer Kulturmagazin

Herausgeber: Verein Saiten

Band: 28 (2021)

Heft: 307

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

- Reaktionen / Viel geklickt Redeplatz mit Florian Reiser Stimmrecht von Samantha Wanjiru Nebenbei gay von Anna Rosenwasser Warum? von Jan Rutishauser Ausgerechnet I Ausgerechnet II
- 7 9 11 11 12 13

14 Guetnachtkultur

Die Hektor-Geschäftsleiterin: Céline Fuchs wollte eine Spielwiese am St.Galler Güterbahnhof schaffen. Nicht nur wegen Corona hängt dieser Plan derzeit in der Schwebe. Von Emil Keller	Der Rigging-Chef: 80 Prozent der Stagelight-Umsätze sind eingebrochen. Dafür hatte Stefan Rüttimann diesen Sommer so viel Freizeit wie seit Jahren nicht mehr. Von Roman Hertler	Der Produzent: Stefan Breitenmoser produziert üblicherweise die ganz grossen Bühnen. Im Moment beschäf- tigen ihn aber vor allem die Ver- bandsarbeit und die Bundespolitik. Von Roman Hertler
Der Promoter und Produktionsleiter: Rubel U. Vetsch bewirbt und organisiert Events «8 days a week» – das ist auch in normalen Zeiten keine Goldgrube. Von Peter Surber	Der Tontechniker: Stefan Reutimann ist bis jetzt glimpflich durch die Pandemie gekommen. Seinen VW-Bus hat er trotzdem verkauft, «um flüssig zu bleiben». Von Corinne Riedener	Die Agentin: Lisa Roth vertritt die erste Garde der Schweizer Slam- und Comedyszene. Es ärgert sie, wenn Kultur als «nice to have» kleingeredet wird. Von Peter Surber
Der Presswerk-Co-Präsident: Cyrill Stadler sagt, dass wir noch eine Weile mit dem Virus leben müssen und die Konzertbranche Lösungen im Umgang braucht. Von Judith Schuck	Die Lichttechnikerin: Karina Lotzer wurde sie von der Absagewelle überrollt. Seit September läuft der Laden wieder, aber anders: Sie hat umgesattelt. Von Corinne Riedener	Fotografie: Hannes Thalmann
32	34	a a

37 Perspektiven

•			
Cuarantena: 40 Tage Wochenbett in der Kolumbianischen Salsastadt Cali, wo es auch babyfreudliche Schwitzbäder gibt und eine Doula den Eltern in den ersten Wochen mit dem Kind hilft. Von Lydia Baumgartner	Museumsdebatte: HVM-Leiter Daniel Studer über fehlende Ausstellungsobjekte zu städti- schen oder sozialen Themen und die Kritik, dass die Kurato- rien fachlich einseitig besetzt seien. Von Roman Hertler und Peter Surber	Klassiker des Antifaschismus: Die unterbrochene Spur von Mathias Knauer und Jürg Frischknecht kommt mit einem Vorwort von Jakob Tanner neu heraus. Von Ralph Hug	Späte Ehrung: Der St.Galler Antifaschist und Spanien- kämpfer Louis Übrig erhielt in Konstanz einen «Stolper- stein» an der Kanzleistrasse. Von Uwe Brügmann
38	40	45	47

49 Kultur

Blutgruppe Rap: Shaquille Bernhard alias Rapture Boy hat das Zeug zum Rapper, findet die BandXost-Jury. Besuch bei ihm im Studio. Von Corinne Riedener	Literaturhaus für alle: Was die neue Wyborada-Leiterin Anya Schutzbach plant, wie das Buch überlebt und war- um ein eigenes Haus nötig ist. Das Interview. Von Peter Surber	Utopie und Spiel: In St.Fiden befindet sich seit Frühling ein Kunstraum. Wer ihn be- tritt, bekommt sorgfältig kuratierte Stadtvisionen zu sehen. Von Nina Keel	Don't Mind the Gap: Im Zeughaus Teufen ist das Dazwischen zu sehen – viel mehr als eine Ausstellung über Farbphänomene und deren Spielräume. Von Kristin Schmidt
50	52	56	57
Bunte Geschichte: Ralph Brühwiler hat die Caran d'Ache-Saga aufgeschrieben und vermischt dabei ganz bewusst Fakten und Fiktion. Von Roman Hertler	Gächschötzig: Steff Signer, der Musiker und Dichter des «Henderlands», geht den Spuren seiner Jugend nach in Texten und Kurz- filmen. Im Januar wird er 70. Von Peter Surber	Eintauchen: Der Kulturraum «Pool» steht für die szeni- schen Künste zur Verfügung – nicht in erster Linie für Aufführungen, sondern zum Arbeiten. Von Peter Surber	Boulevard
58	59	60	61

Kalender Kiosk Kellers Geschichten Pfahlbauer Comic

62 70 72 73 75

Saiten 01/2021 Inhaltsverzeichnis





Kanton St.Gallen Schule für Gestaltung



Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum St.Gallen



GESUCHT: WOHNPLATZ FÜR JUNGE FLÜCHTLINGE

tipiti begleitet junge Menschen in die soziale und berufliche Selbständigkeit. Neben Schweizer Jugendlichen sind dies junge Flüchtlinge, welche ohne ihre Eltern aus Afghanistan, Eritrea oder einem anderen Land in die Schweiz geflohen sind. Der Verein begleitet sie bei ihrer Alltagsbewältigung und der Entwicklung von persönlichen und beruflichen Perspektiven.

Einerseits weisen diese jungen Menschen durch ihre Fluchtgeschichte eine enorme Selbständigkeit auf. Anderseits ist vieles fremd, die deutsche Sprache, unsere Kultur und Sitten, das Essen u.v.m. Der Alltag in einer Familie fördert ihre Integration.

Sind Sie bereit, Ihr Haus zu öffnen und einem Jugendlichen für ein bis zwei Jahre ein Zuhause zu bieten; diesen jungen Menschen an Ihrer Kultur teilnehmen zu lassen; sich bei dieser Aufgabe von einem·r Fachberater·in begleiten zu lassen? Dann melden Sie sich bitte bei donat.rade@tipiti.ch 079 315 06 66 www.tipiti.ch



Interstaatliche Maturitätsschule für Erwachsene St. Gallen/Sargans

Jetzt an die ISME und weiter an die Uni, ETH oder PH

Sie erlangen an der ISME in St.Gallen oder Sargans den Zugang zu allen universitären Hochschulen auf dem zweiten Bildungsweg.

Alle Infos: isme.ch



